

Marktleuthen, im September 2023

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

anbei einige wichtige Informationen zu

Unterrichtseinschränkungen bzw. Unterrichtsausfall bei ungünstigen Witterungsbedingungen

Ungünstige Witterungsbedingungen, insbesondere winterliche Straßenverhältnisse, können es im Einzelfall kurzfristig notwendig machen, den Schulunterricht in einzelnen oder mehreren Regionen einzuschränken bzw. ausfallen zu lassen.

Um einen kompletten Unterrichtsausfall aufgrund der Witterungsverhältnisse zu vermeiden, kann und soll im Rahmen der personellen und organisatorischen Möglichkeiten vor Ort Distanzunterricht stattfinden. (Bekanntmachung vom 25.10.2022 Az. II.1-BS4406.0/65, BayMBl S. 626, abrufbar unter Unterrichtseinschränkungen bei ungünstigen Witterungsbedingungen - Bürgerservice (gesetze-bayern.de)). Der Klassenleiter Ihres Kindes wird die in diesem Falle geltenden schulinternen Regelungen mit Ihnen gemeinsam auf dem ersten Klassenelternabend besprechen.

Für die Entscheidung über einen Unterrichtsausfall in den öffentlichen Schulen sind auf Landkreisebene sog. lokale Koordinierungsgruppen „Schulsausfall“ zuständig, die sich grundsätzlich aus dem Vertreter des Staatlichen Schulamts als Vertreter für den Volks- und Förderschulbereich sowie aus je einem Schulleiter oder einer Schulleiterin als Vertreter für die übrigen Schularten zusammensetzt.

Die Entscheidung der Koordinierungsgruppen ist verbindlich und gilt einheitlich für alle öffentlichen Schulen des Landkreises. Damit ist sichergestellt, dass nicht an Schulen verschiedener Schularten desselben Einzugsbereichs unterschiedliche Entscheidungen getroffen werden. Um die Entscheidung über einen Unterrichtsausfall möglichst rasch an die Öffentlichkeit weitergeben zu können, werden die Radiosender über eine zentrale Datenbank des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Entscheidung informiert. Der Bayerische Rundfunk und der bayernweite Rundfunksender Antenne Bayern stellen die Informationen jeweils auf ihrer Homepage zur Verfügung. (www.antenne.de www.bayern3.de)

Zudem können bei Antenne Bayern unter der Telefonnummer 089/99 277 283 (Hörerservice), 0800/994 1000 (Studionummer) und 089/99 277-0 (Zentrale) und beim Bayerischen Rundfunk (B3 Hörerservice) unter der Telefonnummer 01805/333 031 Auskünfte eingeholt werden. Aktuelle Informationen finden sich auch im Videotext des Bayerischen Rundfunks ab Seite 130.

Den Schülern und Eltern wird empfohlen, von den Informationsmöglichkeiten des Bayerischen Rundfunks, von Antenne Bayern und der Lokalsender Gebrauch zu machen. Für Schüler, die die Mitteilung über den Unterrichtsausfall nicht mehr rechtzeitig erreicht hat und die deshalb im Schulgebäude eintreffen, ist eine Versorgung in der Schule sichergestellt, bis sich die Witterungsbedingungen entspannt haben.

Sollte aufgrund der Witterungsbedingungen von Seiten der Koordinierungsgruppe „Schulsausfall“ kein Unterrichtsausfall veranlasst werden und es dennoch vereinzelt zu schwierigen Witterungsbedingungen kommen, so können natürlich die Eltern in ihrer eigenen Verantwortung entscheiden, ihr Kind nicht in die Schule zu schicken.

Dazu noch einige allgemeine Anmerkungen über das Verhalten bei ungünstigen Witterungsbedingungen:

1. Aufgrund winterlicher Verhältnisse ist angemessene Winterbekleidung und entsprechendes Schuhwerk erforderlich.
2. Auch in den Wintermonaten finden Schwimm- und Sportunterricht statt. Bitte sorgen Sie für entsprechende Kleidung für den Weg zur Sport- bzw. Schwimmhalle.
3. Das Werfen von Schneebällen auf dem Schulgelände ist wegen der erhöhten Verletzungsgefahr **nicht** erlaubt.
4. Bei extremen Witterungsbedingungen kann es zu Einschränkungen beim Busverkehr kommen. Eine Wartezeit von ca. 30 Minuten ist zumutbar. Bitte geben Sie Ihrem Kind einen Haustürschlüssel mit, falls es wieder nach Hause gehen muss. Teilen Sie ihm mit, zu wem es im Notfall gehen könnte. Die Schule muss bei Nichterscheinen dennoch verständigt werden (09285/96892200 oder per Mail an verwaltung@gsmarktleuthen.de). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei einem derartigen Ereignis die Telefonleitung an unserer Schule überlastet sein kann und es zu Wartezeiten kommen kann.

Mit freundlichen Grüßen



Colette Silbermann, Rin